



Barbara Brix

### Clara und Walter Bacher

#### Hamburg – Theresienstadt – Auschwitz

128 Seiten, 47 Abbildungen, Broschur mit Fadenheftung  
12,6 x 21 cm, ISBN 978-3-86218-168-1, ca. € 15,00  
Mai 2023, bereits lieferbar



- Nationalsozialismus und seine Folgen im Hamburger Schulbereich
- Verfolgte jüdische Sozialdemokraten
- Lehrer an der Hamburger Klosterschule und der Talmud Tora Schule mit Verbindung zum Widerstand
- Wichtige Hamburgensie

Am 28. April 1933 fand in der Klosterschule in Hamburg eine Pausenkonferenz statt, auf der – lt. Protokollbuch – der Ankauf eines Hitlerbildes, die Übertragung der Führerrede am 1. Mai in die Aula der Schule sowie die »nichtarische Abstammung« einzelner Kollegiumsmitglieder thematisiert wurden. Für Dr. Walter Bacher (1893–1944), Sohn jüdischer Eltern, die ihn gleich nach der Geburt hatten taufen lassen, Sozialdemokrat und seit Jahren ein beliebter und engagierter Lehrer an der Schule, und seine ebenfalls sozialdemokratische, aus einer jüdischen Familie stammende Frau Clara Bacher geb. Haurwitz (1898–1944) begann an diesem Tag ein beruflicher und persönlicher Niedergang. Nach langer Arbeitslosigkeit und mehreren Jahren als Lehrer an der jüdischen Talmud Tora Schule wurde Walter Bacher zusammen mit seiner Frau in das Ghetto Theresienstadt deportiert und 1944 im KZ Auschwitz ermordet. Barbara Brix zeichnet das Leben der beiden engagierten Lehrkräfte in Text und Bild nach und leistet damit auch einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung nationalsozialistischer Verfolgung im Schulbereich. Das Buch ist eine stark erweiterte Neuauflage der 1997 erschienenen Biografie Walter Bachers von Barbara Brix.

Autorin Barbara Brix, geboren 1941 in Breslau, ist Historikerin und war bis 2006 Lehrerin an der Hamburger Klosterschule.

**»Allein in Hamburg wurden Hunderte von Lehrerinnen und Lehrern ab 1933 aus dem Dienst gejagt. Mindestens 88 von ihnen wurden von den nationalsozialistischen Machthabern getötet.«**

Ruben Herzberg, ehem. Schulleiter der Klosterschule

►► Lehrer Walter Bacher mit Schülerinnen auf einem Ausflug, 1929 (© Archiv Gymnasium Klosterschule Hamburg, Slg. Elly Napp)  
► Appell der Amtswalter der NSDAP vor der Klosterschule, 17. Mai 1933 (aus: Recken/Krafft, Hamburg unterm Hakenkreuz, Hamburg 1933)

